

Beginn

1. April 2025

Dauer

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Sie umfasst:

- theoretischen und praktischen Unterricht von mindestens 2100 Stunden an der Berufsfachschule für Pflege
- praktische Ausbildung beim Träger der Ausbildung sowie in verschiedenen Einsatzstellen mit insgesamt 2500 Stunden

Die praktische Ausbildung und der Unterricht finden im Wechsel (Blockmodell) statt.

Unterrichtszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag

08:15 Uhr - 16:15 Uhr

Mittwoch

08:15 Uhr - 14:30 Uhr

Freitag

08:15 Uhr - 13:15 Uhr

Ausbildungsgebühren und Finanzielle Förderung

Es besteht Schulgeldfreiheit.

Die Teilnehmer*innen erhalten während der gesamten Zeit eine Ausbildungsvergütung durch den Träger der Ausbildung, ggf. auch eine Förderung durch die Agentur für Arbeit bzw. das JobCenter.

Information und Beratung

Um Sie umfassend über den Ausbildungsgang sowie die Zulassungsvoraussetzungen zu informieren, vereinbaren Sie bitte telefonisch mit uns Ihren persönlichen Beratungstermin.

Deutsche Angestellten-Akademie DAA Pflegeschule Singen

Wehrdstraße 7
78224 Singen

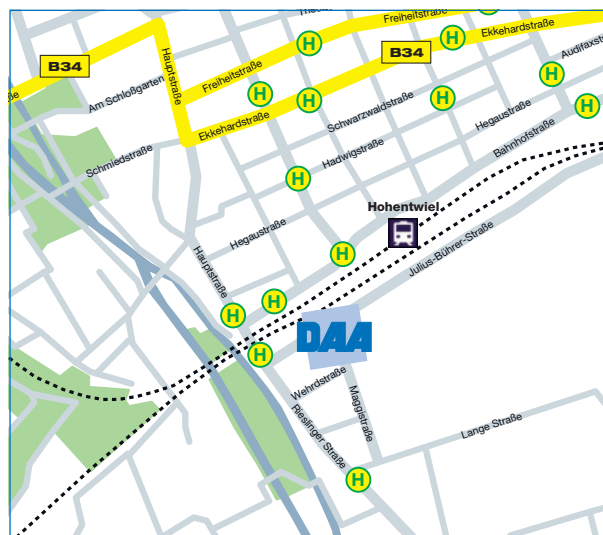
Ihre Ansprechpartnerin

Andrea Deicher

Telefon 07731 832 76 15

Fax 07731 832 76 99

E-Mail andrea.deicher@daa.de



www.pflegeschule-singen.de
Stand: 11/2023



Generalistische Ausbildung (3-jährig)

**Pflegefachfrau*
mann**

Beginn:

1. April 2025



Bildung schafft Zukunft.

Berufsbild

Die Pflege umfasst präventive, kurative, rehabilitative, palliative sowie sozialpflegerische Maßnahmen zur Erhaltung, Förderung, Wiedererlangung oder Verbesserung der physischen und psychischen Situation der zu pflegenden Menschen, ihre Beratung sowie Ihre Begleitung in allen Lebensphasen und die Begleitung Sterbender.

Die Ausbildung vermittelt die für die selbständige und umfassende Pflege von Menschen aller Altersstufen in akut und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen erforderlichen fachlichen und personellen Kompetenzen.

Arbeitsfelder

Mit der Ausbildung zur*zum Pflegefachfrau*mann können Sie in allen Bereichen der Pflege qualifiziert pflegerisch tätig sein.

Ziel der generalistischen Ausbildung ist der Anschluss an den europäischen Standard für dreijährig ausgebildete Pflegefachfrauen*männer.

Ausbildungsabschluss

Die Ausbildung schließt mit der staatlichen Prüfung ab, die einen schriftlichen, mündlichen und praktischen Teil umfasst. Sie berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung:

'Pflegefachfrau' bzw. 'Pflegefachmann'

Die Pflegeschule bietet im 3. Ausbildungsjahr auch die Möglichkeit der Spezialisierung an. In diesem Fall wird nach bestandener Prüfung die Berufsbezeichnung **'Altenpflegerin' bzw. 'Altenpfleger'** verliehen.

Lehrgangsinhalt

Praktische Ausbildung

(mindestens 2500 Stunden)

Die praktische Ausbildung wird in folgenden Einrichtungen vermittelt:

- Stationäre Akutpflege (Krankenhaus)
- Stationäre Langzeitpflege (Altenpflegeheim)
- Ambulante Akut-/Langzeitpflege
- Pädiatrische Versorgung
- Psychiatrische Versorgung
- Weitere Einsätze wie Pflegeberatung, Rehabilitation, Palliation

Die praktische Ausbildung richtet sich zeitlich nach der geltenden Arbeitszeitregelung.

Theoretische Ausbildung

(mindestens 2100 Stunden)

Unterrichtsfächer der fachtheoretischen Ausbildung nach Kompetenzbereichen:

- Pflegeprozesse und Pflegediagnostik in akuten und dauerhaften Pflegesituationen verantwortlich planen, organisieren, gestalten, durchführen, steuern und evaluieren.
- Kommunikation und Beratung personen- und situationsbezogen gestalten.
- Intra- und interprofessionelles Handeln in unterschiedlichen systemischen Kontexten verantwortlich gestalten und mitgestalten.
- Das eigene Handeln auf der Grundlage von Gesetzen, Verordnungen und ethischen Leitlinien reflektieren und begründen.
- Das eigene Handeln auf der Grundlage von wissenschaftlichen Erkenntnissen und berufsethischen Werthaltungen und Einstellungen reflektieren und begründen.

Zugangsvoraussetzungen

- Realschulabschluss bzw. mittlerer Bildungsabschluss

oder

- Hauptschulabschluss plus erfolgreich abgeschlossene, mindestens 2-jährige Berufsausbildung

oder

- Hauptschulabschluss plus erfolgreich abgeschlossene mindestens einjährige Ausbildung als Altenpflegehelfer*in bzw. Krankenpflegehelfer*in

sowie

- **Gute deutsche Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2**
(für Migranten findet eine zusätzliche Deutschförderung während der Ausbildung statt)
- **Schriftliche Bestätigung des praktischen Ausbildungsbetriebs (Ausbildungsvertrag)**
- **Gesundheitliche und persönliche Eignung**

Persönliche Voraussetzungen

- Einfühlungsvermögen, Kontaktfähigkeit, Geduld
- praktische Fähigkeiten

Zum besseren Einblick in das spätere Berufsfeld empfehlen wir ein Praktikum in der Pflege.

Anmeldeunterlagen

Fordern Sie bitte unsere Bewerbungsmappe an!

Alle Unterlagen und Zeugnisse sind in Form einer beglaubigten Abschrift oder Fotokopie vorzulegen.